



KURZ & KNAPP 2021



Jugend. Hilfe. Weltweit.

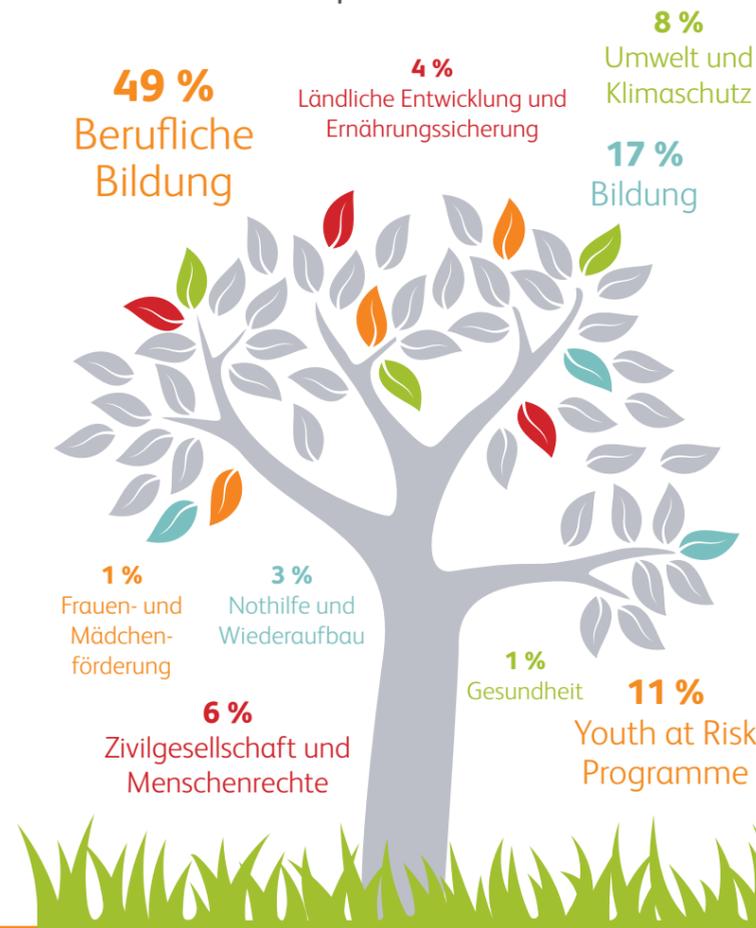
Weitsichtige Kooperationspartner, private Spendende, Unternehmen, Organisationen, Stiftungen und öffentliche Geber haben uns im Jahr 2021 knapp **18 Millionen Euro** anvertraut.

Von Bonn aus konnten wir damit **205 Bildungsprojekte** der Salesianer Don Boscos und der Don Bosco Schwestern auf der ganzen Welt fördern.

Gemeinsam mit **vielen aktiven Spenderinnen und Spendern** engagieren wir uns nachhaltig für junge Menschen in Not: Straßenkinder, ehemalige Kindersoldaten, misshandelte, ausgebeutete oder kriminalisierte Jugendliche bekommen die verdiente Chance auf einen Neuanfang.

Ihre Religion, Nationalität oder ihr Geschlecht spielen dabei für uns keine Rolle.

Förderschwerpunkte



Wir vermehren Ihre Spende!

Dank Ihrer Spende können wir weitere Gelder bei öffentlichen Gebern, wie dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), beantragen und diese von unseren wichtigen Projekten überzeugen.



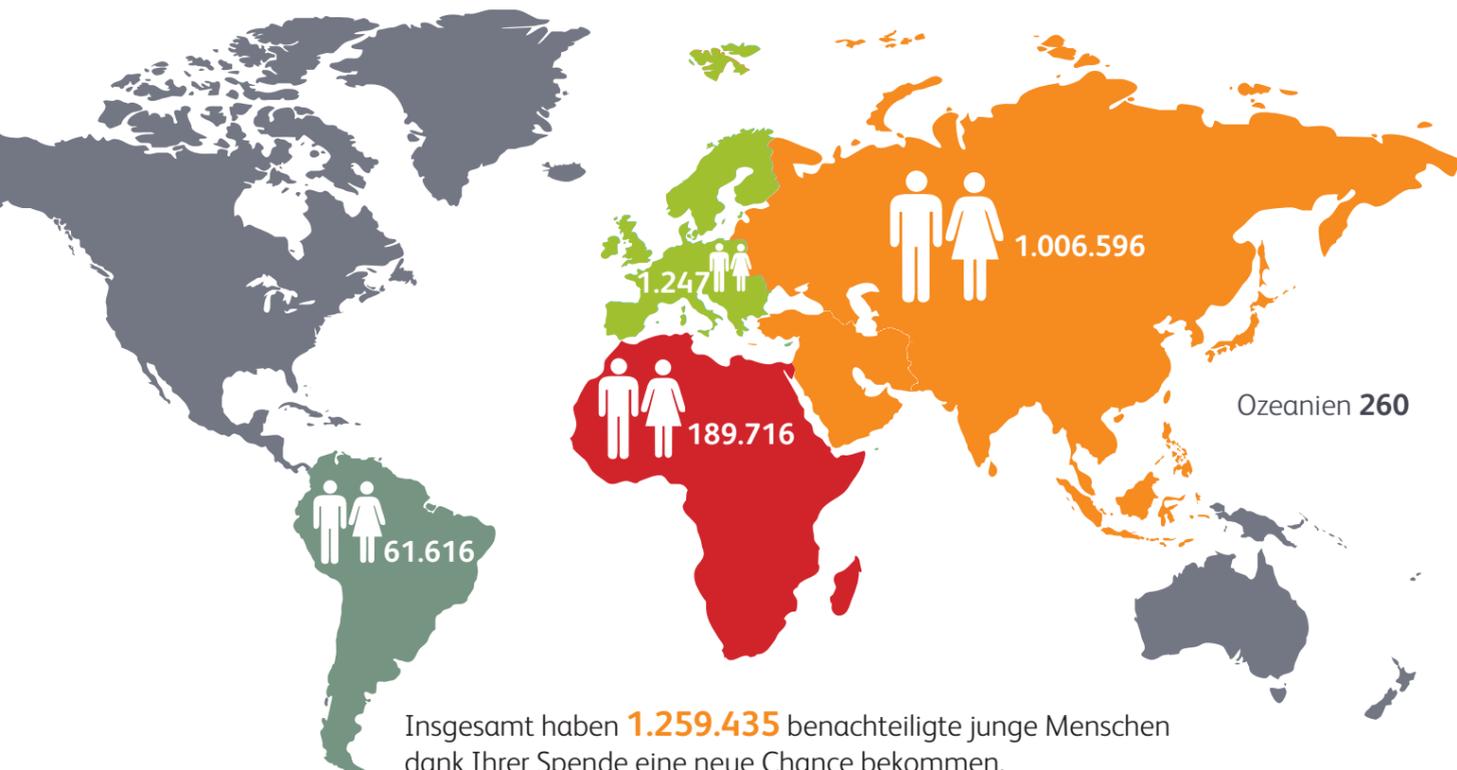
So werden aus 100 gespendeten Euro – 400 Euro.
Im Schnitt wird Ihre Spende also vervierfacht!



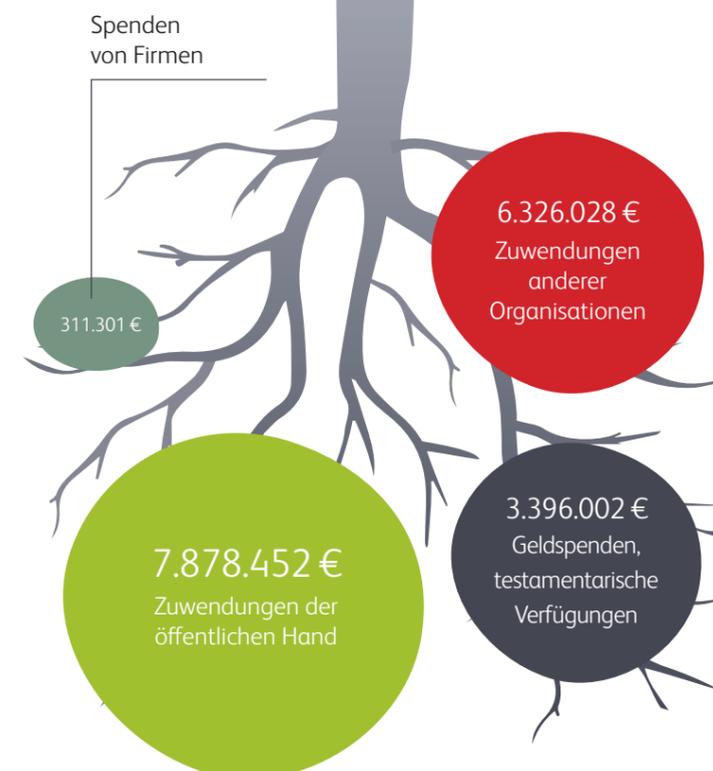
Das Spenden-Siegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) bestätigt, dass wir mit den uns anvertrauten Mitteln sorgfältig und verantwortungsvoll umgehen.

Don Bosco Mondo e.V.
IBAN DE10 3706 0193 3040 5060 70 • BIC GENODED1PAX

Begünstigte nach Regionen

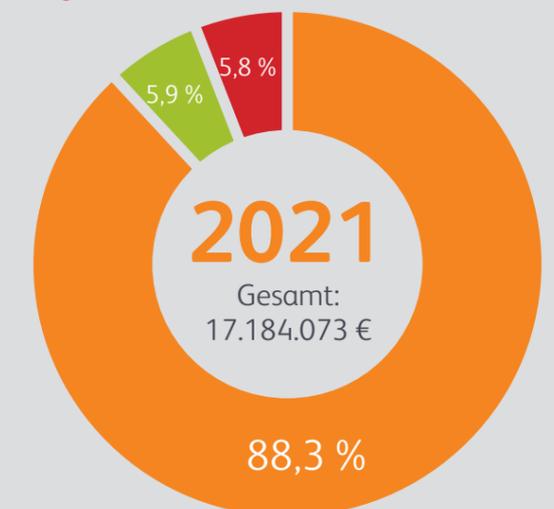


Erträge



Und so setzen wir Ihre Spenden ein:

Programmausgaben 15.172.533 €
Werbung und Öffentlichkeitsarbeit 1.012.601 €
Verwaltung 998.939 €



Don Bosco Mondo e.V.
Sträßchensweg 3 · 53113 Bonn
Tel. +49 (0)228 53965-45 · Fax +49 (0)228 53965-65
www.don-bosco-mondo.de



Don Bosco Mondo – Starker Partner für nachhaltige Entwicklung

1980 startete Don Bosco Mondo als kleine Initiative in Bonn und ist heute ein weltweit agierender Verein mit einem etablierten und erprobten Netzwerk. In über 130 Ländern arbeiten wir mit starken, verlässlichen Partnern Hand in Hand: Den rund 29.000 Salesianern Don Boscos und Don Bosco Schwestern. Gemeinsam mit ihnen kümmern wir uns an vielen Brennpunkten um die am meisten Gefährdeten: Kinder und Jugendliche in Risikosituationen. Sie sind es, die unter Naturkatastrophen, Ungerechtigkeit, Kriegen, Gewalt und Missbrauch am meisten leiden – und am wenigsten dafür können.

Unsere Hilfe ist vielfältig

Egal ob Schulabbrecher, Kindersoldat, Straßenkind, Waisenkind oder minderjähriges Bandenmitglied – jede und jeder erhält die Chance auf Bildung und auf einen Neustart ins Leben. Wir geben obdachlosen Kindern ein Dach über dem Kopf, bieten geflüchteten Frauen mit ihren Kindern Schutz. Wir stärken das Selbstbewusstsein von tausenden Menschen im Kampf für ihre Rechte. Wir sind da, wenn die Not am Größten ist.

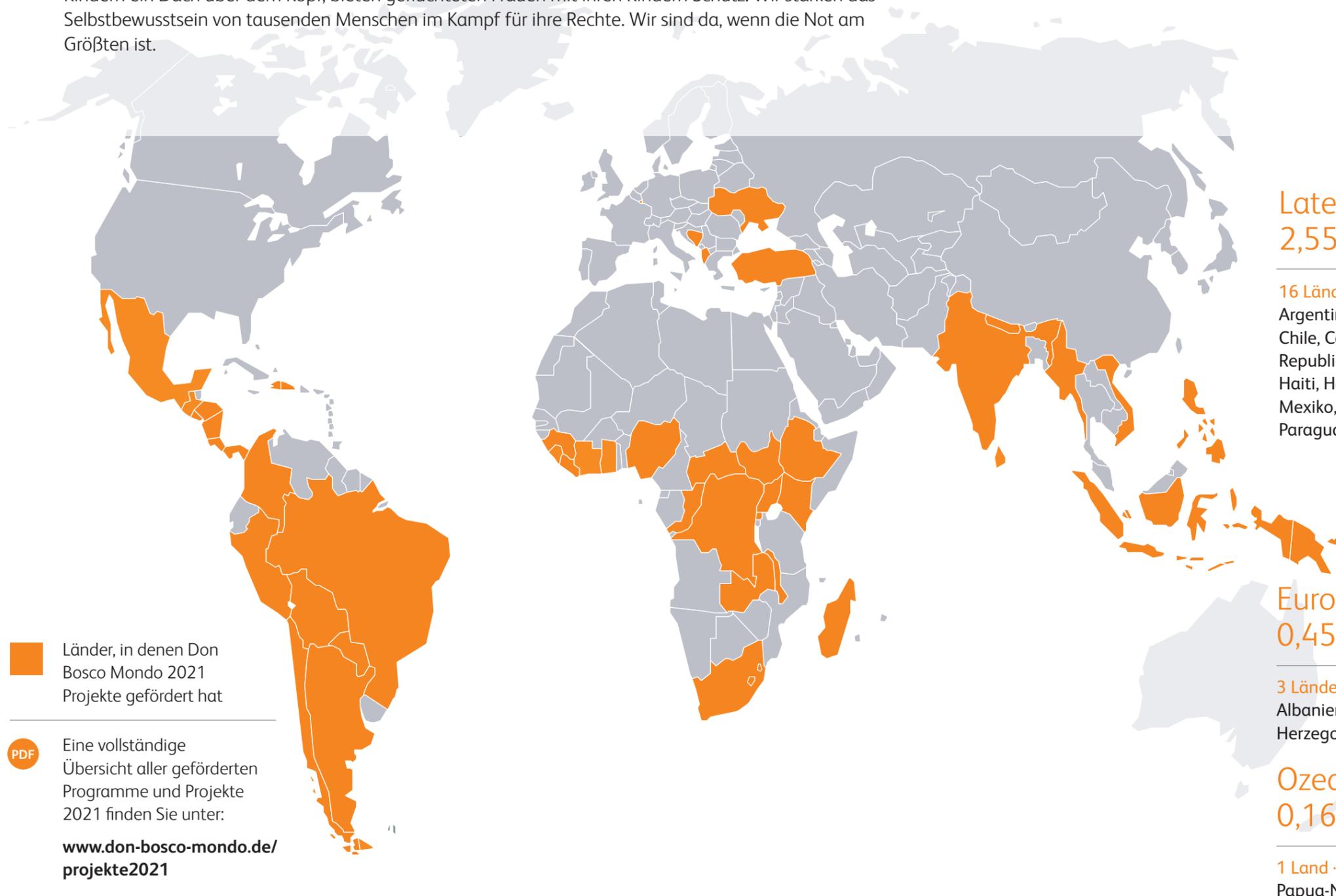
Unsere Hilfe ist nachhaltig

Damit Entwicklung nachhaltig wirkt, konzentrieren wir uns auf lebensnahe schulische und berufliche Bildung. Diese Hilfe zur Selbständigkeit ist der Grundstein für eine würdevolle und gesicherte Zukunft der Jüngsten und tragender Baustein im Kampf gegen Armut.

Bleiben Sie an unserer Seite, damit das Leben junger Menschen gelingt!

2021 förderte
Don Bosco Mondo
205 Programme
und Projekte in
49 Ländern
mit insgesamt

14,4 Mio. Euro



Lateinamerika:
2,55 Mio. Euro

16 Länder · 54 Projekte
Argentinien, Bolivien, Brasilien, Chile, Costa Rica, Dominikanische Republik, El Salvador, Guatemala, Haiti, Honduras, Kolumbien, Mexiko, Nicaragua, Panama, Paraguay, Peru

Asien:
5,77 Mio. Euro

9 Länder · 79 Projekte
Indien, Indonesien, Myanmar (Burma), Nepal, Philippinen, Sri Lanka, Timor-Leste, Türkei, Vietnam

Afrika:
5,46 Mio. Euro

20 Länder · 66 Projekte
Äthiopien, Elfenbeinküste, Ghana, Guinea, Kenia, Dem. Rep. Kongo, Rep. Kongo, Lesotho, Liberia, Madagaskar, Malawi, Nigeria, Ruanda, Sambia, Sierra Leone, Südafrika, Südsudan, Swasiland, Uganda, Zentralafrikanische Republik.

Europa:
0,45 Mio. Euro

3 Länder · 5 Projekte
Albanien, Bosnien und Herzegowina, Ukraine

Ozeanien:
0,16 Mio. Euro

1 Land · 1 Projekt
Papua-Neuguinea

Capacity Development
1,12 Mio. Euro

Maßnahmen in 66 Projekten weltweit